

WG20 - ANLEITUNG WANDBEDIENTEIL



Regulierungssystem MLB

Speziell für Allco-Bodenkonvektoren mit EC 24VDC-Motoren entwickelt. In Kombination mit den P75-Modulen ist die Wandsteuerung WG20 die ideale Lösung

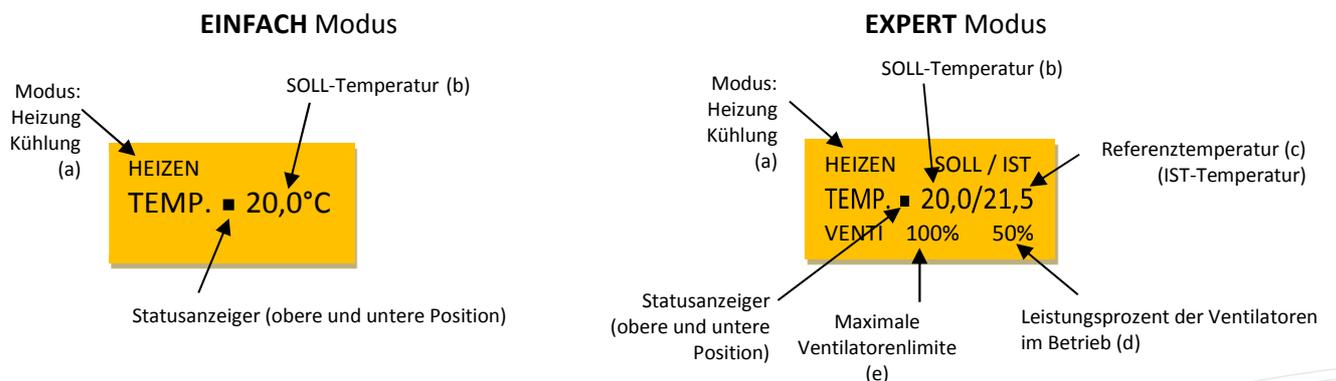
- zur Steuerung der Drehzahl der Ventilatoren
- für den Stellantrieb anzusteuern.

Version 06.2022

1. Inhaltsverzeichnis

1. Inhaltsverzeichnis
2. Allgemeine Informationen über die Anzeige im Betriebsmodus
3. Wichtige Informationen bei der ersten Verwendung
4. Das Steuerungssystem ein- und ausschalten
5. Auswahl des Hintergrundbeleuchtungssystems
6. Befehlsverriegelung aktivieren / deaktivieren
7. Auswahl des Anzeigemodus EINFACH Modus – EXPERT Modus
8. Software-Version anzeigen
9. Wahl des Heiz- oder Kühlmodus
10. Einstellung der Solltemperatur
11. Information Statusanzeiger
12. Zugriff auf das Einstellungsmenu zum Einschränken der Ventilatorengeschwindigkeit
13. Visualisierung der von der Sonde gemessene Referenztemperatur
14. Zugriff auf das Kalibrierungs- und Sondenkalibrierungsmenu
15. Zugang zum Auswahlmenü der Sprache
16. Name und Telefonnummer des Herstellers
17. Kompatibilität der WG20 in Kombination mit den Modulen MLB 65E oder 3E

2. Allgemeine Informationen über die Anzeige im Betriebsmodus



- Heizen oder Kühlen nur möglich, wenn die Zentrale im Betrieb ist! Ihr Heizungsininstallateur wird Sie über die Möglichkeiten Ihrer Installation informieren.
- Temperatur, die man in einem Raum erreichen möchte
- Von der Sonde (IST-Temperatur) aktuell gemessene Temperatur
- Leistungsprozent der Ventilatoren aktuell
- Höchstgeschwindigkeit, mit der die Ventilatoren betrieben werden können (100%)

3. Wichtige Informationen bei der ersten Verwendung

Es ist wichtig die gesamte Anleitung zu beachten, bevor Sie den Befehl **WG20** verwenden.

Bei der ersten Verwendung, ist eine Kalibrierung der angeschlossenen Temperatursonde auf einem der P75-Module erforderlich (siehe Punkt 12 und 14).

4. Das Steuerungssystem ein- und ausschalten

LED AUTO
SYSTEM OFF

Im Standby-Zustand **SYSTEM OFF**: Kurz auf die Taste drücken 
Der Befehl ist aktiv

HEIZEN
TEMP. ■ 20,0°C

Wenn der Befehl aktiv ist: Drücken Sie 3 Sekunden auf die Taste 
Der Befehl geht in den Standby-Zustand **SYSTEM OFF**
Die Stromversorgung der thermischen Ventile und der Ventilatoren wird abgeschaltet

5. Auswahl des Hintergrundbeleuchtungssystems (LED)

Drei Wahlmöglichkeiten **LED AUTO - LED ON - LED OFF**

Die Änderung des Hintergrundbeleuchtungssystems erfolgt immer von der Position **SYSTEM OFF**

LED AUTO
SYSTEM OFF

LED AUTO : Die Hintergrundbeleuchtung aktiviert sich, während der Bestätigung und deaktiviert sich nach 10 Sekunden ohne Aktion
Modus wählen: gleichzeitig  +  drücken

LED ON
SYSTEM OFF

LED ON: Die Hintergrundbeleuchtung wird ständig aktiviert
Modus wählen: gleichzeitig  +  drücken

LED OFF
SYSTEM OFF

LED OFF: Die Hintergrundbeleuchtung ist deaktiviert
Modus wählen: gleichzeitig  +  drücken

6. Befehlsverriegelung aktivieren / deaktivieren

HEIZEN
TEMP.* ■ 20,0°C

Befehlsverriegelung nur umsetzbar, wenn der WG20 in Betrieb ist.
gleichzeitig  +  drücken
Die Anzeige des Sterns * bestätigt die Sperrung
Um die Sperre zu deaktivieren, drücken Sie gleichzeitig  + 

7. Auswahl des Anzeigemodus für den aktiven Betrieb

Zwei Wahlmöglichkeiten

EINFACH Modus

HEIZEN
TEMP. ■ 20,0°C

EXPERT Modus

HEIZEN SOLL / IST
TEMP. ■ 20,0/21,5
VENTI 90% 50%

Beachten: Die Änderung des Anzeigemodus erfolgt immer von der **SYSTEM OFF**-Position aus (siehe Punkt 4)!
Des Weiteren die LED-Einstellungen umsetzen (siehe Punkt 5)

LED AUTO
SYSTEM OFF

Wechseln im **EXPERT Modus:** gleichzeitig  +  +  drücken
Die Version der Software wird während der Tastenbetätigung angezeigt

LED ON
SYSTEM OFF

Wechseln im **EXPERT Modus:** gleichzeitig  +  +  drücken
Die Version der Software wird während der Tastenbetätigung angezeigt

LED OFF
SYSTEM OFF

Im LED-Off-System ist nur der **EINFACH Modus** verfügbar

Gleichzeitig  +  +  drücken, zeigt die Software-Version an
Das System bleibt im **EINFACH Modus**

8. Software-Version anzeigen

LED AUTO
SV10.1 31.08.20

Gleichzeitig  +  +  drücken
Die Version der Software wird während der Tastenbetätigung angezeigt
Achtung! Wechsel auf LED-OFF bleibt EINFACH Modus.

9. Wahl des Heiz- oder Kühlmodus

Zwei Wahlmöglichkeiten

Heizmodus

HEIZEN
TEMP. ■ 20,0°C

Kühlmodus

KUEHLEN
TEMP. ■ 26,0°C

Die Änderung des Betriebsmodus erfolgt immer, wenn die Steuerung aktiv ist

KUEHLEN
TEMP. ■ 26,0°C

Wechseln in Kühlmodus
Gleichzeitig  +  drücken und dann loslassen 
Die Solltemperatur wird automatisch auf +26°C angezeigt (Werkeinstellung)

HEIZEN
TEMP. ■ 20,0°C

Wechseln in Heizmodus
Gleichzeitig  +  drücken und dann loslassen 
Die Solltemperatur wird automatisch auf +20°C angezeigt (Werkeinstellung)

10. Einstellung der Solltemperatur

Die gewünschte Temperatur wird immer geändert, wenn die Steuerung aktiv ist.

Achtung! Das System hat eine Regulierungsverzögerung um die Temperaturschwankungen (Sonneneinstrahlung etc.) im Regelprozess auszuschliessen.

Wenn die tatsächliche Temperatur und die Solltemperatur nahe sind, kann die Umschaltung auf die Ventilatoren oder dem thermischen Ventil, mehrere Minuten dauern.

HEIZEN
TEMP. ■ 20,0°C

Heizungsmodus:

Um die Solltemperatur zu erhöhen: ↑ drücken

Um die Solltemperatur zu senken: ↓ drücken

Je grösser die Spreizung von SOLL- zu IST-Temperatur, desto höher ist die Geschwindigkeit der Ventilatoren (max. Geschwindigkeitsbegrenzung beachten)

KUEHLEN
TEMP. ■ 26,0°C

Kühlungsmodus:

Um die Solltemperatur zu erhöhen: ↑ drücken

Um die Solltemperatur zu senken: ↓ drücken

Je niedriger die Solltemperatur ist, bezogen auf die gemessene Bezugstemperatur (IST-Temperatur), desto höher wird die Geschwindigkeit der Ventilatoren (max. Geschwindigkeitsbegrenzung beachten)

11. Information Statusanzeiger

Die Statusanzeige zeigt, ob das System in Betrieb ist oder nicht.

HEIZEN
TEMP. ■ 20,0°C

Heizungsmodus:

Die Statusanzeige befindet sich in der unteren Position: die Messtemperatur ist gleich oder unter der Referenztemperatur der Sonde. Der Stellantrieb ist geschlossen und die Ventilatoren sind ausgeschaltet. Ist die Statusanzeige in der oberen Position: ist das Ventil geöffnet und die Ventilatoren können nach der eingestellten Drehzahl betrieben werden.

KUEHLEN
TEMP. ■ 26,0°C

Kühlungsmodus:

Die Statusanzeige befindet sich in der unteren Position: die Messtemperatur ist gleich oder höher als die Referenztemperatur des Sensors. Der Stellantrieb ist geschlossen und die Ventilatoren sind ausgeschaltet. Ist die Statusanzeige in der oberen Position: ist das Ventil geöffnet und die Ventilatoren können nach der eingestellten Drehzahl betrieben werden.

12. Zugriff auf das Einstellungsmenu zum Einschränken der Ventilatorengeschwindigkeit

Es ist möglich, die Betriebsgeschwindigkeit der Ventilatoren zu begrenzen.

Einstellung von 100% auf 20% jeweils in 10% Schritte.

Der Zugriff auf das Einstellungsmenü erfolgt immer dann, wenn die WG20 aktiv ist

VENTI max. / KALI
TEMP. ■ 20,0/21,5
LIMIT max. 60%

Halten Sie die Taste  bis zur Einstellungsmenü-Anzeige ca. 6 Sekunden gedrückt!

Um die Geschwindigkeitsbegrenzung der Ventilatoren zu erhöhen: ↑ drücken

Um die Geschwindigkeitsbegrenzung der Ventilatoren zu senken: ↓ drücken

Ohne Benutzer-Aktion kehrt das System zum Ursprung - Modus zurück

13. Visualisierung der von der Sonde gemessene Referenztemperatur

Im **EINFACH Modus** wird nur die Solltemperatur angezeigt.

Um die Referenztemperatur anzuzeigen, erfolgt der Zugriff auf das Einstellungs Menü, wenn die WG20 aktiv ist

VENTI max. / KALI
TEMP. ■ 20,0/21,5
LIMIT max. 60%

Halten Sie die Taste  bis zur Einstellungs Menü-Anzeige ca. 6 Sekunden gedrückt!
Der erste Wert zeigt die SOLL -Temperatur an. Der zweite Wert zeigt die von der Sonde gemessene IST-Temperatur an.

14. Zugriff auf das Kalibrierungs- und Sondenkalibrierung

Wenn Sie das MLB-Regelsystem optimal nutzen möchten, ist es unerlässlich, die Anlage zu kalibrieren.

Die Sonde in der Bodenkonvektoren – Wanne ist zu kalibrieren.

Um dies zu erreichen, stellen Sie einen handelsüblichen Thermometer in den Raum. Idealerweise etwa 1.5m über dem Boden, geschützt vor der Sonne, einer Wärme- oder Kältequelle. Abwarten bis die Messung (Temperatur), stabilisiert ist und die abgelesene Temperatur sich nicht mehr verändert.

Diese Manipulation gilt sowohl im Heizungs- als auch im Kühlungs-Modus.

Der Zugriff auf das Einstellungs Menü erfolgt immer dann, wenn die WG20 aktiv ist

HEIZEN
TEMP. ■ 21,0°C

Die Solltemperatur auf den vorher gemessenen Temperatur - Wert einstellen (z.B. 21,0°)
Um die Solltemperatur zu erhöhen:  drücken
Um die Solltemperatur zu senken:  drücken

VENTI max. / KALI
TEMP. ■ 21,0/18,5
LIMIT max. 60%

Halten Sie die Taste  bis zur Einstellungs Menü-Anzeige ca. 6 Sekunden gedrückt!
Drücken Sie gleichzeitig  + 

VENTI max. / KALI
TEMP. ■ 21,0/21,0
LIMIT max. 60%

Die tatsächliche Sonde Temperatur nimmt den Wert der Solltemperatur an
Die Sonde ist kalibriert
Ohne Benutzer-Aktion kehrt das System zur Ursprung - Modus zurück

15. Zugang zum Auswahlm Menü der Sprache

Drei Wahlmöglichkeiten - DEUTSCH - FRANZÖSISCH - ENGLISCH

VENTI max. / KALI
TEMP. ■ 20,0/21,5
LIMIT max. 60%

Halten Sie die Taste  bis zur Einstellungs Menü-Anzeige ca. 6 Sekunden gedrückt!

SPRACHE DEUTSCH
ALLCO ALLENSPACH
061 815 90 30

Kurz auf die Taste drücken 
Drücken Sie  bis die gewünschte Sprache angezeigt wird
Ohne Benutzer-Aktion kehrt das System zur Ursprung - Modus zurück

16. Name und Telefonnummer des Herstellers anzeigen

VENTI max. / KALI
 TEMP. ■ 20,0/21,5
 LIMIT max. 60%

Halten Sie die Taste  bis zur Einstellungs-menü-Anzeige ca. 6 Sekunden gedrückt!

SPRACHE DEUTSCH
 ALLCO ALLENSPACH
 061 815 90 30

Kurz auf die Taste  drücken
 Ohne Benutzer-Aktion kehrt das System zum Ursprung - Modus zurück

17. Kompatibilität der WG20 in Kombination mit den Modulen MLB 65E oder 3E

Ab Januar 2018 führte eine Änderung im Temperaturmanagement, zu einer grossen Aktualisierung der Betriebssoftware.

Die WG20 bleibt mit älteren MLB-Modulen kompatibel, allerdings mit gewissen Einschränkungen.

HEIZEN
 TEMP. ■ 21,0°C

Die tatsächliche Temperatur (IST-Temperatur) wird nicht angezeigt. Es ist daher besser die Anzeige im **EINFACH Modus** zu belassen (siehe Punkt 7).

VENTI max. / KALI
 TEMP. ■ **,*/21,0
 LIMIT max. 60%

Im Menü (siehe Punkt 14), ist die Kalibrierung inaktiv. Die Verwendung der Kalibrierungstasten bewirkt nur, dass bei der Solltemperatur und Temperatur der Sonde, der gleiche Wert erreicht wird. System ist nicht beeinflussbar.

VENTI max. / KALI
 TEMP. ■ **,*/21,0
 LIMIT max. 60%

In den älteren Versionen erfolgt die Temperaturkorrektur über ein Potentiometer, dass in jedem Bodenkonvektor in der Nähe des MLB-Moduls eingebaut ist.

Hinweis MLB 2017 :

Jeder Bodenkonvektor hat eine eigene Temperatursonde und ein Potentiometer, dass eine Korrektur (von -5°C bis +5°C) des Wertes der Temperatursonde ermöglicht. Abhängig von der Einbausituation der Bodenkonvektoren-Anlage sowie Zonenaufteilung, können die einzelnen Ventilatoren unterschiedlich im Betrieb sein (infolge der individuellen Potentiometer-Einstellung)

+ nach rechts:
 → Anstieg der von der Sonde gemessenen Temperatur
 - nach links:
 → Senkung der von der Sonde gemessenen Temperatur

